

## Massnahmen zur Bereinigung des strukturellen Defizits des Staatshaushaltes

Antrag vom 14. Februar 2011

### SP-Fraktion (Sprecherin: Gysi-Wil)

Abschnitt II:

Ziff. 4: Streichen.

Begründung:

Die SP-Fraktion lehnt ein weiteres Sparpaket vehement ab. Zusätzlich 50 Mio. Franken einzusparen, ist nur mit massiven Eingriffen und massivem Leistungsabbau zu erreichen. Wenn der Kanton Leistungen in dieser Grössenordnung abbauen muss, ist darin ein happiger Personalabbau enthalten. Wenn weitere 50 Mio. eingespart werden müssen, dann werden davon rund 35 Mio. durch Personalabbau bewerkstelligt, das bedeutet rund 350 Stellen müssen abgebaut werden. Dies ist unverantwortlich und ein Kahlschlag.

Stattdessen soll das freie Eigenkapital abgebaut werden, eine flexiblere Abschreibungspraxis installiert werden und mit einer Steuerfusserhöhung reagiert werden.